



EIGENMANN & VERONELLI S.p.A.
Sicherheitsdatenblatt
CAM FBC

Sicherheitsdatenblatt vom 20/1/2015, version 1 (Reg. 453/2010/UE)

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Kennzeichnung der Mischung:

Handelsname: CAM FBC

Blattzahl: EV35930-EV

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung: Industriellen Einsatz.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant:

EIGENMANN & VERONELLI S.p.A.

Via della Mosa, 6 - 20017 Rho (MI) Italy

Tel. +39 02935391 - Fax +39 02935361

Sachkundigen Person verantwortlich vom Sicherheitsdatenblatt:

stg@eigver.it

1.4. Notrufnummer

+39 0293500783 (h 8:30-12:45 13:15-17:15 Zeit in Italien)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Kriterien der Richtlinien 67/548/EG, 99/45/EG und nachfolgender Änderungen:

Eigenschaften / Symbole:

Fortpflanzungsgefährdend, Klasse 2

Xn Gesundheitsschädlich

N Umweltgefährdend

R Sätze:

R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R61 Kann das Kind im Mutterleib schädigen.

R65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Kriterien der GHS-Richtlinie 1272/2008/EG:

 Gefahr, Repr. 1B, Kann bei Einatmen und Verschlucken die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.

 Achtung, STOT SE 3, Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

 Gefahr, Asp. Tox. 1, Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

 Achtung, Aquatic Chronic 1, Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Für die menschlichen Gesundheit und die Umwelt gefährliche physisch-chemische Auswirkungen:

Keine weiteren Risiken

2.2. Kennzeichnungselemente

Symbole:



Gefahr



EIGENMANN & VERONELLI S.p.A.
Sicherheitsdatenblatt
CAM FBC

Gefahrenhinweise:

- H360 Kann bei Einatmen und Verschlucken die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.
- H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise:

- P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
- P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
- P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
- P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/anrufen.
- P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
- P308+P313 BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.
- P501 Inhalt/Behälter laut Verordnung der Entsorgung zuführen.

Spezielle Vorschriften:

Keine

Enthält:

Hydrocarbons, C10, aromatics, <1% naphthalene
Ferrocene
Solvent Naphta (petroleum), heavy aromatic

Besondere Regelungen gemäß Anhang XVII der REACH-Verordnung nachfolgenden Änderungen:

Keine

2.3. Sonstige Gefahren

vPvB-Stoffe: Keine - PBT-Stoffe: Keine

Weitere Risiken:

Keine weiteren Risiken

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Identität: Gemisch aus Kohlenwasserstoffen

3.1. Stoffe

N.A.

3.2. Gemische

Gefährliche Bestandteile gemäß der RL 67/548/EWG und gemäß der CLP VO, und dazugehörige Einstufung:

60-100 % Hydrocarbons, C10, aromatics, <1% naphthalene

REACH No.: 01-2119463583-34, EC: 918-811-1

Xn,N; R65-66-67-51/53

3.10/1 Asp. Tox. 1 H304

3.8/3 STOT SE 3 H336

4.1/C2 Aquatic Chronic 2 H411

5-10 % Ferrocene

CAS: 102-54-5, EC: 203-039-3

F,Repr. Cat. 2,Xn,N; R61-11-20/22-48/20/22-50/53

2.7/1 Flam. Sol. 1 H228

3.1/4/Oral Acute Tox. 4 H302



EIGENMANN & VERONELLI S.p.A.
Sicherheitsdatenblatt
CAM FBC

- 3.7/1B Repr. 1B H360
- 3.1/4/Inhal Acute Tox. 4 H332
- 3.9/2 STOT RE 2 H373
- 4.1/A1 Aquatic Acute 1 H400
- 4.1/C1 Aquatic Chronic 1 H410

1-5 % Solvent Naphta (petroleum), heavy aromatic
REACH No.: 01-2119463588-24, CAS: 64742-94-5
Xn,N; R65-66-67-51/53

- 3.10/1 Asp. Tox. 1 H304
- 3.8/3 STOT SE 3 H336
- 4.1/C2 Aquatic Chronic 2 H411

0.1-0,2 % Naphthalin
Index-Nummer: 601-052-00-2, CAS: 91-20-3, EC: 202-049-5
Carc. Cat. 3,Xn,N; R22-40-50/53

- 3.6/2 Carc. 2 H351
- 4.1/A1 Aquatic Acute 1 H400
- 4.1/C1 Aquatic Chronic 1 H410
- 3.1/4/Oral Acute Tox. 4 H302

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Hautkontakt:

Körperbereiche, die mit dem Produkt in Kontakt getreten sind, bzw. bei denen dieser Verdacht besteht, müssen sofort mit viel fließendem Wasser und möglichst mit Seife gewaschen werden.

Die kontaminierten Kleidungsstücke sofort ablegen und sie auf sichere Weise entsorgen.

Nach Augenkontakt:

Vor Untersuchung durch einen Augenarzt keine Augentropfen oder Augensalben verwenden.

Nach Verschlucken:

Wenig wahrscheinlich. Bei einem zufälligen Verschlucken den Mund mit Wasser spülen.

KEIN Erbrechen auslösen.

Nach Einatmen:

Den Verletzten ins Freie bringen, ihn ausruhen lassen und warm halten.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine



EIGENMANN & VERONELLI S.p.A.
Sicherheitsdatenblatt
CAM FBC

- 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung
Im Falle eines Unfalls bzw. bei Unwohlsein sofort einen Arzt konsultieren (wenn möglich, die Bedienungsanleitung bzw. das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).
Behandlung:
Keine

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- 5.1. Löschmittel
Geeignete Löschmittel:
Wasser
Kohlendioxid (CO₂).
Löschmittel, die aus Sicherheitsgründen nicht verwendet werden dürfen:
Keine besonderen Einschränkungen.
- 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren
Die Explosions- bzw. Verbrennungsgase nicht einatmen.
Durch die Verbrennung entsteht ein dichter Rauch.
- 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung
Geeignete Atemgeräte verwenden.
Das kontaminierte Löschwasser getrennt auffangen. Nicht in der Abwasserleitung entsorgen.
Wenn im Rahmen der Sicherheit möglich, die unbeschädigten Behälter aus der unmittelbaren Gefahrenzone entfernen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren
Die persönliche Schutzausrüstung tragen.
Die Personen an einen sicheren Ort bringen.
Die in Punkt 7 und 8 aufgeführten Schutzmaßnahmen beachten.
- 6.2. Umweltschutzmaßnahmen
Das Eindringen in den Boden/Unterboden verhindern. Das Abfließen in das Grundwasser oder in die Kanalisation verhindern.
Das kontaminierte Waschwasser auffangen und entsorgen.
Bei Austritt von Gas oder bei Eintritt in Wasserläufe, den Boden oder die Kanalisation die zuständigen Behörden informieren.
Geeignetes Material zum Auffangen: absorbierende oder organische Materialien, Sand
- 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung
Mit reichlich Wasser waschen.
- 6.4. Verweis auf andere Abschnitte
Siehe auch die Abschnitte 8 und 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung
Haut- und Augenkontakt sowie das Einatmen von Dämpfen vermeiden.
Keine leeren Behälter verwenden, bevor diese nicht gereinigt wurden.
Vor dem Umfüllen sicherstellen, dass sich in den Behältern keine Reste inkompatibler Stoffe befinden.
Kontaminierte Kleidungsstücke müssen vor dem Eintritt in Speiseräume gewechselt werden.
Während der Arbeit nicht essen oder trinken.
Für die empfohlenen Schutzausrüstungen wird auf Abschnitt 8 verwiesen.
- 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
Lebensmittel, Getränke und Tiernahrung fern halten.
Angaben zu den Lagerräumen:
Ausreichende Belüftung der Räume.



EIGENMANN & VERONELLI S.p.A.
Sicherheitsdatenblatt
CAM FBC

7.3. Spezifische Endanwendungen
Kein besonderer Verwendungszweck

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Naphthalin - CAS: 91-20-3

EU - LTE(8h): 50 mg/m³, 10 ppm - Anmerkungen: Indicative Occupational Exposure Limit Values, proposal [5] (for references see bibliography)

ACGIH, 10 ppm - Anmerkungen: Skin, A3 - URT irr, cataracts, hemolytic anemia

DNEL-Expositionsgrenzwerte

N.A.

PNEC-Expositionsgrenzwerte

N.A.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Augenschutz:

Bei normaler Verwendung nicht notwendig. In jedem Fall nach den gängigen Arbeitsrichtlinien arbeiten.

Hautschutz:

Kleidung tragen, die einen vollständigen Schutz der Haut garantiert, z.B. aus Baumwolle, Gummi, PVC oder Viton.

Handschutz:

Schutzhandschuhe tragen, die einen vollständigen Schutz garantieren, z.B. aus PVC, Neopren oder Gummi.

Atemschutz:

Maske mit Filter „A“, Farbe braun

Wärmerisiken:

Keine

Kontrollen der Umweltexposition:

Keine

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

- Aussehen: Klare Flüssigkeit
- Farbe: Rot
- Geruch: Aromatisch
- Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: N.D.
- Unterer Siedepunkt und Siedeintervall: 170 - 290 °C.
- Entzündbarkeit Festkörper/Gas: N.D.
- Oberer/unterer Flamm- bzw. Explosionspunkt: N.D.
- Dampfdichte: N.D.
- Flammpunkt: 63 °C.
- Verdampfungsgeschwindigkeit: N.D.
- Dampfdruck: N.D.
- Dichtezahl: 0,89-0,92 g/cm³ (bei 15°C)
- Wasserlöslichkeit: nicht mischbar
- Löslichkeit in Öl: N.D.
- Partitionskoeffizient (n-Oktanol/Wasser): Log Pow >3,7-4,2
- Selbstentzündungstemperatur: 493°C (ASTM E659)
- Zerfalltemperatur: N.A.
- Viskosität: <7 cSt (bei 40°C)
- Explosionsgrenzen: kein
- Brennvermögen: kein



EIGENMANN & VERONELLI S.p.A.
Sicherheitsdatenblatt
CAM FBC

9.2. Sonstige Angaben

- Leitfähigkeit: N.D.
- Typische Eigenschaften der Stoffgruppen N.A.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Stabil unter Normalbedingungen

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter Normalbedingungen

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unter normalen Umständen stabil.

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine spezifische.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Während der Zersetzung unter Wärmeeinwirkung können giftige Gase oder Dämpfe freigesetzt werden, die enthalten CO, CO₂..

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Toxikologische Informationen zur Mischung:

Kann das Kind im Mutterleib schädigen.

Fortpflanzungsgefährdend, Klasse 2

Toxikologische Informationen zu den Hauptbestandteilen der Mischung:

Hydrocarbons, C10, aromatics, <1% naphthalene :

Data from ECHA website:

LD50(oral rat): 7050 mg/kg (READ ACROSS)

LC50(inhal rat): >4688 mg/m³ (READ ACROSS)

LD50(dermal rabbit): >2000 mg/kg (READ ACROSS)

Ferrocene :

LD50(oral rat): 1320 mg/kg bw (OECD Guideline 401)

LD50(skin rat): >3000 mg/kg bw (OECD Guideline 402)

Skin sensitisation: not sensitising (OECD Guideline 406)

Repeated dose toxicity oral: LOAEL 30 mg/kg bw/day (dogs)

Repeated dose toxicity inhalation: LOAEL 3 mg/m³ air

Genetic toxicity in vitro: Ferrocene induced mutations in mouse lymphoma L5178 cells when incubated in the absence of a mammalian activation fraction.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Im Einklang mit der GLP verwenden, nicht herumliegen lassen.

Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Ferrocene

LC50(Leuciscus idus melanotus): 24,5 mg/l/48h (diluted in acetone - OECD 203)

EC50(Daphnia): 1,7 mg/l/48hr (diluted in acetone - OECD 202)

EC10(Algae): 0,14 mg/l/72hr

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Hydrocarbons, C10, aromatics, <1% naphthalene:

Biodegradation: inherently biodegradable (OECD 301 F)

Ferrocene:

Not ready biodegradable (56% 28dd).

Inherently biodegradable (73% 41dd) - OECD 301 B.



EIGENMANN & VERONELLI S.p.A.
Sicherheitsdatenblatt
CAM FBC

- 12.3. Bioakkumulationspotenzial
N.A.
- 12.4. Mobilität im Boden
N.A.
- 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
vPvB-Stoffe: Keine - PBT-Stoffe: Keine
- 12.6. Andere schädliche Wirkungen
Keine

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung
Nach Möglichkeit wiederverwerten. Behördlich zugelassenen Deponien oder Verbrennungsanlagen zuführen. Entsprechend den geltenden örtlichen und nationalen Bestimmungen vorgehen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- 14.1. UN-Nummer
UN 3082
- 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung
UMWELTGEFAEHRDENDER STOFF , FLUESSIG , N.A.G. (Aromatic Naphta and alkylbenzene)
ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID N.O.S. (Aromatic Naphta and alkylbenzene)
- 14.3. Transportgefahrenklassen
- | | |
|------------------|---|
| ADR - Class: | 9 |
| RID - Class: | 9 |
| IMDG/IMO: | 9 |
| ICAO/IATA-Class: | 9 |
- 14.4. Verpackungsgruppe
III
- 14.5. Umweltgefahren
Environmental/Marine pollution: No
- 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender
EmS-Nr. : 1
ADR-Tunnelbeschränkungscode: E
- 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code
N.A.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
RL 67/548/EWG (Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung gefährlicher Stoffe). RL 99/45/EWG (Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung gefährlicher Zubereitungen). RL 98/24/EG (Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit). RL 2000/39/EG (Arbeitsplatz-Richtgrenzwerte); RL 2006/8/EG. Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), Verordnung (EG) Nr. 790/2009.
Wo möglich auf die folgenden Normen Bezug nehmen:
EWG Richtlinie 2003/105/EEC ('Aktivitäten, bei denen es zu gefährlichen Unfällen kommen kann') und nachfolgende Ergänzungen.
Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzien).
Ministerialerlass 1999/13/EG (FOV Richtlinie)
- 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung
Nein



EIGENMANN & VERONELLI S.p.A.
Sicherheitsdatenblatt
CAM FBC

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Produktcode: 35930

Text der Sätze aus Punkt 3:

- R11 Leicht entzündlich.
- R20 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- R22 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- R40 Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.
- R48/20/22 Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen und Verschlucken.
- R50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen; kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- R61 Kann das Kind im Mutterleib schädigen.
- R65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
- R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
- R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

H228 Entzündbarer Feststoff.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H360 Kann bei Einatmen und Verschlucken die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H373 Kann bei Einatmen und Verschlucken die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Hauptsächliche Literatur:

- ACGIH - Threshold Limit Values - 2004 edition
- Weitere konsultierte Bibliografie einfügen

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie gelten nur für das angegebene Produkt und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar.

Es obliegt dem Anwender die Zuständigkeit und die Vollständigkeit dieser Angaben für seine spezifische Anwendung zu kontrollieren.

(M)